



Die Nordweststadt

Ausgabe Nr. 02, März 2007, Jg. 47

Bürgergemeinschaft Nordweststadt e.V.
www.ka-nordweststadt.de



**Bericht von der
Jahreshauptversammlung**

**Forum Nordwest:
Diavortrag über Usbekistan**



Hauptpreise für die Tombola hier präsentiert von Ruth Buchenau

etwas zu bieten hat, kann sich wenden an: Hans-Peter Köppel, Fon 0721 752364, e-mail: Hans-Peter.Koeppel@versanet.de

Altenpflegewohnheim voraussichtlich 2008 bezugsfertig

Noch ist das künftige Altenpflegewohnheim an der Herzstraße/Karlsruher Weg eine Baustelle. Doch deutlich sichtbar wächst kontinuierlich der Rohbau aus der Baugrube empor. „Wir sind in der Zeit und haben die Kosten im Griff“, kommentiert Geschäftsführer Gerhard Damian vom Mieter- und Bauverein Karlsruhe den Baufortschritt. Bisher haben sich rund 200 Interessenten für einen Platz eingetragen. Unser Altenpflegewohnheim mit modernster Prägung wird voraussichtlich Ende 2008 seiner Bestimmung übergeben“, erklärt der Bauherr dazu auf Anfrage. Das Projekt ist mit 14,5 Millionen Euro veranschlagt. „Und die Investition wird sich lohnen“, versichert er, „denn wir haben in die Zukunft geplant.“ Bisher gab es keine Unfälle und die bisherigen guten Erfahrungen des Mieter- und Bauvereins mit der Firma Früh aus Lichtenau/Bühl haben sich wieder bewährt, berichtet Geschäftsführer Damian.

Betreiber des künftigen Altenpflegewohnheims in der Nordweststadt ist der Landesverband der Inneren Mission. Ihr Leiter,

Mehr Informationen und ein ausführliches Programm über den Ablauf des Straßenfestes gibt es in der **Maiausgabe** der „Nordweststadtzeitung“.

Ein Tipp: Wer auf dem Straßenfest noch mit einem Stand oder in anderer Form

Harald Nier, zeigt sich ebenfalls erfreut über den Bauverlauf. Das Parterregeschoss sei bereits deutlich zu erkennen und bald könne das Richtfest gefeiert werden. Zu den hier und da geäußerten kritischen Stimmen einer eventuellen „Lärmbelästigung“ von den benachbarten Sportplätzen erklärt Nier: „Wir haben weder Vorbehalte noch Probleme damit. Im Gegenteil, die Bewohner werden froh sein, wenn um sie herum die Welt „lebendig“ ist. Geplant wurde für sie ein beschützter Garten in Richtung der früheren Kassenhäuschen auf dem ehemaligen KfV-Gelände. Hier können mobile Demenzkranke auf Rundwegen im Parkgelände spazieren gehen.“



Foto: ccw

In dem neuen Altenpflegewohnheim gibt es keine Wohngruppen, sondern Hausgemeinschaften mit eigenen Küchen. Für alle Bewohner gibt es Einzelzimmer, wohin sie sich zurückziehen können. Auf Wunsch stehen aber auch Doppelzimmer zur Verfügung.

Interessenten können sich bereits jetzt auf die Liste setzen oder sich Informationen abrufen, entweder beim Badischen Landesverein für Innere Mission, Redtenbacherstraße 14, 76133 Karlsruhe oder beim Mieter- und Bauverein Karlsruhe, Ettlinger Straße 1, 76137 Karlsruhe oder unter Infotelefon 0721 120844-12.

Forum Nordwest: Dias einer Abenteuerreise nach Usbekistan

Zu einer Reise durch Usbekistan lädt die Bürgergemeinschaft Nordweststadt am 25. April 2007, um 19 Uhr in die Cafeteria des Diakonissenmutterhauses Bethlehem ein.